



Agenda

Protokoll

Anlass / Thema	<b>Arbeitskreise (AKs) Fluorn-Winzeln AK „Ortskernentwicklung“ / „Bauliche Modernisierung“ / „Demographie“ 4. Sitzung 2016</b>	
Datum	<b>07.04.2016</b>	
Uhrzeit	<b>19:00 Uhr bis 21:00 Uhr</b>	
Ort	<b>Schulungsraum Feuerwehr Fluorn-Winzeln</b>	
	Protokoll	Frau Hufnagl

Nur bei Protokoll:	
<b>Gesprächsteilnehmer</b> (Firma/Org.-Einheit/Name):	<b>Zur Kenntnis</b> (Firma/Org.-Einheit/Name):
6 TeilnehmerInnen AK Frau Hufnagl – WHS (Verfasserin)	

**Art:** A: Arbeitsauftrag, B: Beschluss, E: Empfehlung, F: Feststellung, O: Offen  
Agenda und Unterlagen bitte der Besprechungsanfrage (Outlook) beifügen. Protokoll innerhalb von 3 – 5 AT versenden.

TO P	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
1.			<p><b>Agenda</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Allgemeines / Vorbemerkungen</li> <li>2. Protokoll vom 25.02.2016</li> <li>3. Nachbesprechung Gemeinderatssitzung am 22.03.2016</li> <li>4. Schwerpunkt „Unser Dorf wird schöner“: Marketingkonzept</li> <li>5. Schwerpunkt Handlungsfeld Demographie: Spielplätze und Altersgerechtes Wohnen</li> <li>6. Sonstiges: Dorfspaziergang 04.03.2016 und Begegnungsstätten im Ort</li> <li>8. Nächster Termin</li> </ol> <p><b>Allgemeines / Vorbemerkungen</b></p> <p>Um insbesondere im Ortsteil Fluorn mehr Bürgerinnen und Bürger für die Gemeindeentwicklung zu aktivieren, wird kurzfristig zur Umsetzung von kleineren Projektideen eine „Bürger Aktiv“-Gruppe gegründet. Ziel dieser „Bürger für Bürger“-Gruppe ist es, kleinere Aufwertungsprojekte im Ortsteil Fluorn umzusetzen. Die „Bürger Aktiv“-Gruppe soll dabei die Arbeit der Arbeitskreise ergänzen.</p>		

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
2.			<p>Ein enger Austausch und Unterstützung durch das Beteiligungsmanagement sind dabei ausdrücklich erwünscht.</p> <p><b>Protokoll vom 25.02.2016</b></p> <p>Aus dem Arbeitskreis wird angemerkt, dass das Protokoll der 3. Sitzung 2016 relativ spät veröffentlicht wurde. Die WHS weist darauf hin, dass die Verzögerung aufgrund der Osterfeiertage und urlaubsbedingter Abwesenheiten stattfand.</p> <p>Die AK-Teilnehmer merken an, dass, vor allem mittels Öffentlichkeitsarbeit, intensiver um weitere Teilnehmer für die Arbeitskreise aus Fluorn geworben werden sollte. Auch jüngere Teilnehmer sind gerne eingeladen. Der Arbeitskreis schlägt vor, dass die Einladung zu den nächsten Sitzungen des AK mit Tagesordnungspunkten – gemäß den Einladungen zur Gemeinderatssitzung – erfolgen sollte.</p> <p>Der AK schlägt vor, auf der Infotafel vor dem Rathaus Winzeln einen Informationsaushang zu veröffentlichen. Dem Arbeitskreis ist es wichtig, dass auch die Aushangtafel am Rathaus Fluorn mit Informationen aus dem Arbeitskreis bestückt wird. Die WHS wird sich für eine Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen.</p>	<p>WHS / entsprechend</p> <p>WHS / kurzfristig</p>	
3.			<p><b>Nachbesprechung Gemeinderatssitzung am 22.03.2016</b></p> <p>Auf der Gemeinderatssitzung am 22.03.2016 stellte Herr Gaus, stellvertretend für den Arbeitskreis, die erarbeiteten Projektideen vor. Viele Zuschauer nahmen der öffentlichen Sitzung teil.</p> <p>Der Gemeinderat beschloss, die Verwaltung zu beauftragen, in Abstimmung mit der Arbeitsgruppe Ortskernentwicklung / bauliche Modernisierung / Demographie sowie mit Unterstützung der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH, ein Marketingkonzept „Handlungskonzept Ortskernentwicklung“ vorzubereiten.</p> <p>Der Arbeitskreis begrüßt den Austausch mit dem Gemeinderat. Der Arbeitskreis merkt an, dass er sich im direkten Anschluss an die Präsentation einen intensiveren Austausch mit dem Gemeinderat bezüglich der Maßnahmenideen gewünscht hätte. Ein Teilnehmer merkt an, dass es diesbezüglich sinnvoll sei, dass die Arbeitskreise in getrennten Sitzungen präsentieren.</p>	<p>WHS / entsprechend</p>	

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
4.			<p>Einige Teilnehmer des AK merken an, dass Ihnen nicht eindeutig klar ist, ob und welcher Beschluss vom Gemeinderat gefasst wurde, da unter anderem im Schwarzwälder Bote und im Amtsblatt das Ergebnis aus ihrer Sicht unterschiedlich dargestellt wurde. Ein Mitglied des AK weist darauf hin, dass die Beschlussfassung auch auf der Homepage der Gemeinde einzusehen ist. Der Arbeitskreis drückt für zukünftige Präsentationen den Wunsch aus, dass dem Arbeitskreis direkt nach der Sitzung eine eindeutige Benachrichtigung zukommt.</p> <p>Herr Gaus betont, dass die Willkommenskultur in allen Ebenen der Gemeinde und allen Gelegenheiten gelebt werden sollte, um neue Einwohner für Fluorn-Winzeln zu gewinnen und der Überalterung entgegenzuwirken. Herr Gaus nimmt dabei Bezug auf die Gemeinderatssitzung am 22.03.2016, auf welcher ein junges Paar mit Zugzugsabsichten eine Bauanfrage gestellt hatte. Herr Gaus informiert die Mitglieder des AK, dass das Baugesuch formal richtig behandelt wurde. Aus seiner Sicht sind zusätzlich zukünftig eine kurze Begrüßung und ein herzliches Willkommen wichtig. Die Willkommenskultur und auch die „Rathauskultur der Würdigung“ ist ein wesentlicher Punkt des Marketingkonzeptes des Arbeitskreises.</p> <p>Der Arbeitskreis bespricht, dass die gelebte Willkommenskultur nicht nur den persönlichen Bezug der Neuzugezogenen zum Ort stärkt, sondern auch einen positiven Effekt auf die Außenwirkung der Gemeinde hätte. Der Arbeitskreis kann sich bei der Umsetzung der Willkommenskultur im Rathaus mehrere Formen vorstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begrüßung durch GR bei Baugesuchen</li> <li>• Verteilung eines Willkommensflyers (Infos von Gemeinde, Vereinen, HGV) bei Anmeldung</li> <li>• regelmäßig stattfindende Willkommensfeiern</li> <li>• persönliche Begrüßung durch den Bürgermeister</li> </ul> <p>Auf die konkreten Vorschläge und Inhalte soll im Rahmen des Marketingkonzeptes des Arbeitskreises weiter eingegangen werden.</p> <p><b>Schwerpunkt: „Unser Dorf wird schöner“</b></p> <p>Der AK-Sprecher, Herr Schmid, hat die durch den AK erarbeiteten und priorisierten Maßnahmenvorschläge in einer Übersicht zusammengestellt.</p>	WHS / entsprechend	

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
5.			<p>Er betont, dass es aus seiner Sicht nun wichtig ist, in den kommenden Sitzungen einen Fahrplan zu erarbeiten. Dabei sollte konkret geklärt sein, wann welche Maßnahme wie umgesetzt.</p> <p>Bezüglich der Baulücken- und Leerstandsbörse ist sich der Arbeitskreis einig, dass der Arbeitskreis den Grundstein für die Börse legen muss. Die Herangehensweise des Arbeitskreises an das Thema muss noch geklärt werden. Die Teilnehmer des Arbeitskreises werden bis zur nächsten Sitzung recherchieren, wie Grundstücksbörsen in anderen Kommunen umgesetzt werden.</p> <p>In der nächsten Sitzung am 02.07.2016 sollen die durch den AK erhobenen bzw. dem AK zugearbeiteten Bestandsaufnahmen in einem Plan zusammengeführt und besprochen werden.</p> <p><b>Schwerpunkt Handlungsfeld Demographie</b></p> <p>Frau Heim informiert den AK, dass sich nach der letzten AK-Sitzung am 25.02.2016 engagierte Eltern gefunden haben, die planen, einige der rund sieben Spielplätze der Gemeinde aufzuwerten. Frau Heim berichtet, dass nach ihrem Kenntnisstand im diesjährigen Gemeindehaushalt für Spielplätze Gelder eingestellt wurden, die nun genutzt werden sollen. Die Eltern-Gruppe trifft sich wöchentlich und hat bis dato mehrere Ortsbegehungen und Bestandsaufnahmen durchgeführt. Ziel ist es, mit Beteiligung der ortsansässigen Kinder und Jugendlichen, einen oder mehrere Spielplätze in der Gemeinde zu verbessern.</p> <p>Es ist beabsichtigt, sobald konkrete Vorschläge erarbeitet wurden, diese dem Gemeinderat in einer Sitzung zu präsentieren. Das Beteiligungsmanagement wird an einer der nächsten Treffen teilnehmen und die Gruppe unterstützen.</p> <p>Der direkte Austausch mit dem AK „Ortskernentwicklung“ wird weiterhin fortgeführt.</p> <p><b>Altersgerechtes Wohnen</b></p> <p>Der Seniorenkreis, welcher einen geeigneten Standort für die Realisierung eines gemeinschaftlichen Gebäudes zum altersgerechten Wohnen sucht, hatte nach Angaben aus der letzten AK-Sitzung ein Treffen mit Herrn Halusa vom Seniorenkreis Rottweil. Die WHS wird sich nach dem aktuellen Stand erkundigen.</p>	<p>TN / bis 02.07.2016</p> <p>AK / 02.07.2016</p> <p>WHS / entsprechend</p> <p>WHS / bis 02.07.2016</p>	

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
8.			<p><b>Sonstiges</b></p> <p><b>Dorfspaziergang am 04.03.2016 im Ortsteil Fluorn</b></p> <p>Die WHS teilt mit, dass viele Bürgerinnen und Bürger am Dorfspaziergang am Freitag, 04.03.2016 teilnahmen. Der Arbeitskreis merkt an, dass die Veranstaltung sehr gut umgesetzt war und auch von den Bürgern sehr gut angenommen wurde. Es wurde positiv angemerkt, dass nicht nur die direkten Anlieger an dem Spaziergang teilnahmen. Der Arbeitskreis betont, dass der Informationsaustausch zu den Vorhaben Rötenberger Straße, Halle und Kreisverkehr sehr gut war.</p> <p>Es wird angeregt nicht nur einen weiteren Spaziergang im Ortsteil Winzeln durchzuführen, sondern auch in der Heimbach-Aue bezüglich dem Projektvorschlag des AK „Naherholung“.</p> <p>Die WHS informiert, dass Vorschläge für „Stationen“ des Spaziergangs im Ortsteil Winzeln jederzeit an das Beteiligungsmanagement herangetragen werden können. Es wird angeregt unter anderem die beabsichtigten Maßnahmen des geplanten Sanierungsgebietes im Ortsteil Winzeln zu thematisieren.</p> <p><b>Begegnungsstätten im Ort</b></p> <p>Aus dem Arbeitskreis wird berichtet, dass ab Mitte April 2016 vom Bruderhaus ein Laden „Gustav`s Eck“ mit Café im früheren Blumenladen „Rosige Zeiten“ eröffnet wird. Auch der ehem. Gasthof Hirsch, wird nach Aussage eines AK-Mitglieds, unter neuem Eigentümer voraussichtlich ab Mai 2016 wiedereröffnen. Der Arbeitskreis begrüßt die Eröffnungen.</p>	AK, Bürgerinnen & Bürger / entsprechend	
9.			<p><b>Nächster Termin</b></p> <p>Das nächste Treffen der Arbeitskreise „Bauliche Modernisierung“, „Ortskernentwicklung“ sowie „Demographie“ findet am <b>Donnerstag, 02.06.2016 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr</b> im Feuerwehrhaus statt. Ein weiteres Treffen findet am Donnerstag, 14.07.2016 statt.</p>		

Wird gegen dieses Protokoll kein schriftlicher Einwand innerhalb einer Woche beim Verfasser eingebracht, so gilt es als vollinhaltlich anerkannt.

Ludwigsburg, 12.04.2016  
WHS / hfu bra